

## **Ergebnisprotokoll Treffen der Vereine/Verbände am 28.10.2016**

Beginn: 19:05 Uhr

Anwesenheit: laut Liste

Pastor Cleve begrüßte alle Anwesenden.

### **TOP1 Stand Pfarreentwicklungsprozess (PEP)**

Pastor Cleve sprach nochmal die Einladung zur Informationsveranstaltung am 12.11.2016 von 14:00 – 17:30 Uhr in St. Michael aus.

An diesem Tag wird über den Stand des Prozesses gesprochen und informiert. Zu diesem Termin sind nicht nur alle Gemeindemitglieder der Pfarrei eingeladen, sondern auch die Bezirksvertretung und weitere öffentliche Vertreter, zum Beispiel der politischen Parteien. Die Prozessbegleitung des Bistums Essen ist ebenfalls anwesend.

Im Vorfeld hat Pastor Cleve mit den einzelnen Vorständen unserer Vereine/Verbände konstruktive Gespräche gegeben über Positives und Negatives im Verein/Verband geführt. Die Gemeinderäte der Gemeinden und der Kirchenvorstand hatten ebenso Gespräche.

Eine erste Ergebnisauswertung hat es auch bereits mit dem Bistum gegeben.

Im Zuge dessen gibt es auch eine Bitte an die Vereine/Verbände um Äußerung:

„Kirche gegen Gemeindezentrum“ Wie notwendig ist der Gemeindesaal als Treffpunkt? Wie ausgelastet ist der Gemeindesaal? Wird der Gemeindesaal noch gebraucht? Kann der Gemeindesaal bestehen bleiben wenn die Kirche nicht mehr da ist?

### **TOP2 Planungen Gemeindefest 2017**

In der Reflexions-Sitzung zum Gemeindefest 2016 wurde ein Termin für das Jahr 2017 festgelegt. Wie sich nach kurzer Zeit herausstellte, ist dieser Termin nicht möglich. Es wurden im Vorfeld durch das Vorbereitungsteam weitere Terminvorschläge für Juni 2017 und September 2017 gemacht und per E-Mail bekannt gegeben. Der Terminvorschlag für September (07.09.-10.09.2017) fällt auch weg, da das Vorbereitungsteam nicht vollständig wäre und an dem Wochenende St. Josef Gemeindefest feiert.

Aus diesem Grund wurde der Terminvorschlag 09.06. – 11.06.2017 ausgewählt.

Es wurde darauf hingewiesen, dass beim Protokoll der Reflexion die an dem Abend gezeigte Präsentation mit den positiven und negativen Punkten des Festes als eigene Aufzählung im Protokoll fehlt. Die Präsentation wird nachträglich als Protokollerweiterung per E-Mail versandt. Der Auf- und Abbau wird nochmal genauer im Festausschuss besprochen.

In der Reflexions-Sitzung wurde darum gebeten, dass in den Vereinen/Verbänden über einen vorgeschlagenen Rhythmuswechsel auf alle 2 Jahre gesprochen wird. Dies ist bisher bei der Kfd geschehen und diese hat sich dagegen ausgesprochen. Bis zur nächsten Festausschuss-Sitzung möge das bitte bei den restlichen Vereinen/Verbänden geschehen.

Es wurde nochmal bekannt gegeben, dass für das Jahr 2017 nach einem Fachmann (kein Laie wegen Starkstrom!!) für die Elektrik gesucht wird. Falls sich niemand bis Anfang 2017 dafür finden sollte, wird mit den Firmen gesprochen, die bereits für die Gemeinde tätig sind. Vielleicht gibt es eine kostengünstige Möglichkeit.

Es wurde angeregt, sich mit den Verantwortlichen/Festausschüssen der anderen Gemeindefeste zu treffen, damit Ausstattungen gegenseitig ausgeliehen werden könnten. In 2016 hat es ja bereits einen Austausch von Bierzeltgarnituren mit St. Michael gegeben. Es müsste zum Beispiel über die Reibekuchenbräter gesprochen werden, da unsere defekt sind und ob die Möglichkeit einer Ausleihe besteht.

### **TOP3 Kirchweihe vor 150 Jahren im Jahr 2017**

Zum Kirchweihjubiläum 150 Jahre kommt auch 850 Jahre St. Dionysius hinzu. Herr Kreul stellte seine ersten Ideen vor. Er möchte aber keine große Ausstellung wie 2013 machen, sondern nur mehrere historische Kirchenführungen anbieten und Vorträge halten. Einige Vorträge sind bereits geplant, zum Beispiel über die Große Borbecker Prozession.

Die anderen Gemeinden der Pfarrei werden eingeladen um den Pfarreigedanken zu stärken.

Der Kultur Historische Verein hat bereits seine Hilfe angeboten, aber die Räume in der Alten Cuesterey sind für viele Gemeindemitglieder durch den Weg dorthin ungeeignet. Alle Anwesenden sprachen sich auch dafür aus, dass die Veranstaltungen in den eigenen Räumen stattfinden sollen.

Im Oktober, passend zum Patronatsfest, soll es eine Schwerpunktwoche mit spirituellen und liturgischen Veranstaltungen geben. Bestehende Veranstaltungen, zum Beispiel der Evensong, werden darin eingebunden. Ein Teil der Veranstaltungen werden über das Jahr verteilt stattfinden, wie die historischen Kirchenführungen und einige der Vorträge.

Eine Projektgruppe zur Vorbereitung aller Veranstaltungen soll dazu ins Leben gerufen werden.

Um die Veranstaltungen im Dionysiushaus durchführen zu können, braucht es auch die Hilfe der Vereine/Verbände in Form von praktischer Hilfe: Auf-/Abschließen, Eindecken, etc. Eine generelle Bereitschaft wurde signalisiert.

### **TOP4 Berichte und Planungen der Vereine/Verbände**

Ehrengarde: Die Ehrengarde hat im Jahr 2012 Jubiläum 125 Jahre. Der angedachte Termin ist der 25.04.2021

KÖB: Die Weihnachtsbuchausstellung findet am 05.11. und 06.11.2016 statt.

Im Jahr 2017 wird wieder an den Borbecker Buch- und Kulturtagen teilgenommen. Zeitraum ist vom 05.03. bis 19.03.2017.

Der Umzug ist noch nicht terminiert. Vielleicht wird es eine neue Übergangslösung geben.

Kfd: Termine für die Karnevalssitzungen sind 14.02., 15.02. und 17.02.2017

### **TOP5 Sonstiges**

- Der ökumenische Gottesdienst zum Buß- und Betttag am 16.11.2016 findet in St. Johannes Bosco statt.
- Der Abendsegen wird mit dem Ende der Rosenkranzandachten auslaufen. Die Gemeinde wird über den Pfarrbrief informiert. Die bestehenden Angebote Dienstags und Freitags sollen ausgebaut werden.
- Die Termine für den Dämmerschoppen 2017 wurden bekannt gegeben und verteilt. Es wurde darauf hingewiesen, dass es immer mehr zu einer „Catering-Veranstaltung“ werde und dass es in den Vereinen/Verbänden immer mehr Druck gebe, was es zu Essen gibt (3-Gänge-Menü). Dadurch gibt es zunehmend Probleme Leute zu finden, sich an der Vorbereitung des Abends beteiligen. Es wurde darum gebeten, sich doch wieder auf das Beisammensein zu konzentrieren und dass das Essen nicht im Vordergrund steht. Auch über den Festbeitrag von 3,50€ sollte nachgedacht werden. Vielleicht ist es möglich, auf einen freiwilligen Beitrag als Spende zu gehen. Da die Dämmerschoppen, die unter einem Motto (Bingo, Buchlesungen oder Singen) stehen, gut ankommen, könnte es weitere Formen, zum Beispiel Quizabend, geben.
- In der Garderobe des Dionysiushaus stand bisher ein Korb für schmutzige Geschirrtücher und Handtücher. Dieser wird aber vielfach als Mülleimer benutzt und daher abgeschafft. Es wurde nochmal eindringlich darauf hingewiesen, dass nach Veranstaltungen die schmutzigen Geschirrtücher zum Waschen in den verantwortlichen Vereinen/Verbänden mitgenommen und gewaschen zurück gebracht werden. Es kommt vor, dass die schmutzigen Tücher einfach liegenbleiben.
- Die Pflanze im Foyer des Dionysiushaus wird entsorgt.

- Das Klavier im Clubraum wird zwischendurch als Ablage benutzt und vollgestellt. Dadurch muss der Kinderchor erst abräumen um es zu benutzen. Bitte darauf achten.
- Der Neujahrsempfang findet am 08.01.2017 statt. In der letzten Sitzung der Vereine/Verbände wurde eine Veränderung gewünscht. Dazu wurde nochmal das Protokoll der letzten Sitzung verlesen und Erläuterungen für den Gemeinderat gegeben. An diesem Tag sollen Informationen aus der Gemeinde und aus den Vereinen/Verbänden gegeben werden. Wenn bereits eine Jahresplanung in den Vereinen/Verbänden vorliegt, sollte diese kurz vorgestellt werden und auch auf besondere Highlights hingewiesen werden. Da nicht jeder Verein/Verband zu diesem Termin eine fertige Planung hat, sollten zumindest bereits bekannte und wichtige Termine erläutert werden.  
Der Fotorückblick auf das vergangene Jahr sollte auch neu gestaltet/überdacht werden. Es gab den Vorschlag, diesen als eigenen Programmpunkt entfallen zu lassen und nur als Diashow am Anfang beim „Reinkommen“ laufen zu lassen.  
Zur Vorbereitung des Neujahrsempfangs wird es ein Vorbereitungsteam aus dem Gemeinderat geben.
- Die Reinigung der Küche des Dionysiushaus wird bis zur nächsten Sitzung von der Ehrengarde übernommen. Das beinhaltet: Wischen über Schranktüren, Arbeitsplatten und Bodenleisten, Wischen in den Schränken (Geschirr- und Kühlschränke), Wischen des Fliesenbodens.  
Wenn möglich: Wischen hinter und unter dem großen Kühlschrank, Wischen auf den Hängeschränken

**Nächster Termin der Sitzung: 24. März 2017**  
**Protokollführung: Kolping**  
**Eindecken Tische: Kfd**

Für das Protokoll:  
 Annette Kreul, Kirchenchor